

# „Jump & Dog“ darf beim Pfingstturnier nicht fehlen

Zuschauermagnet beim zweitägigen Event des Reitervereins Voerde bleibt im Programm. 1250 Nennungen sind eingegangen

Knapp 1250 Nennungen verzeichnet der Reiterverein Voerde für sein traditionelles Pfingstturnier, das am Samstag und Sonntag wieder an der Rönkenstraße ausgetragen wird. Zu den Höhepunkten der Veranstaltung zählen unter anderem das M\*-Springen mit Siegerrunde am

ersten Tag um 17.45 Uhr sowie die Dressurprüfung der Klasse S\* am Sonntag um 15 Uhr. Als großer Zuschauer magnet der letzten Jahre darf auch das „Jump & Dog“ (Sonntag, 14.45 Uhr) nicht fehlen. Hier bilden wieder ein Reiter mit seinem Pferd sowie ein Hundeführer mit

Hund ein Team. Beide Paare müssen jeweils einen Parcours bewältigen.

## **Mannschaftsspringen**

Auch ein Mannschaftsspringen (Klasse A\*) wird es wieder geben. Das beginnt am Sonntag um 15.45 Uhr – gleich nach der traditionellen

Tombola, für die der RV Voerde auch 2017 wieder viele attraktive Preise beisammen hat.

Beide Tage sind wieder richtig gut ausgefüllt. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag startet das Turnier um 8 Uhr. Jeweils gegen 18.30 Uhr sollen dann die letzten Wettbewerbe dem.

in beiden Hallen des Vereins und auf dem Springplatz zu Ende gehen. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. „Für das leibliche Wohl aller Aktiven, Helfer und Zuschauer wird bestens gesorgt sein“, verspricht RVV-Pressesprecherin Nina Heißen außerdem.